



Veranstaltungsorte

Die konkreten Veranstaltungsorte werden in Absprache mit den Bedarfsträgern festgelegt. Das BNW verfügt im Fördergebiet 2602 über Standorte in Aurich, Emden, Leer und Norden.

Unterrichtszeiten

Die Unterrichtszeiten werden in Absprache mit den Bedarfsträgern festgelegt.

Termine und Dauer

Die Beginnstermine werden in Absprache mit den Bedarfsträgern festgelegt. Die Dauer des Kurses beträgt bis zu 6 Monaten.

Haben Sie noch Fragen oder möchten Sie sich informieren?

Unsere Ansprechpartnerin Melanie Nonte steht Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

**Bildungswerk der
Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH**

Melanie Nonte

**Bahnhofsring 26a
26789 Leer**

Telefon: 0491 99971-15

Fax: 0491 99971-71

E-Mail: melanie.nonte@bnw.de

Leitbild und Unternehmensprofil

Menschen in unterschiedlichen beruflichen Lebensphasen möglichst betriebsnah weiterzubilden: Das ist der Leitgedanke des BNW seit seiner Gründung 1969. Das Ziel ist, Jugendliche und Erwachsene in den Arbeitsmarkt zu integrieren, ihre Beschäftigungsfähigkeit zu sichern und eigenverantwortliches und kompetentes Handeln in Gesellschaft und Beruf zu stärken.

Kundenzufriedenheit als Maßstab des Erfolges
BNW gibt eindeutige Leistungsversprechen und erfüllt diese zuverlässig. Die Zufriedenheit der Kunden ist dabei der Motor des Handelns aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Bildung mit Qualität
Das Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft ist nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert.



Das Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft ist Mitglied der European Foundation for Quality Management

Professionelles Bildungsmanagement

Das Bildungsmanagement des BNW schafft optimale Voraussetzungen für eine effektive Bildungsarbeit: dazu gehören professionelle Beratung, passgenaue Konzepte, moderne Seminartechnik und ein ansprechendes Lernumfeld.

Qualität entsteht aus Kompetenz

Das BNW verfügt über eine zielorientierte Führungskultur und betreibt eine systematische Personalentwicklung. Kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihr Wissen, ihre Qualifikation und ihr Engagement einbringen, sind die Garanten der hohen Dienstleistungsqualität. Deren kontinuierliche Verbesserung ist das zentrale Element des Qualitätsmanagementsystems.

Herausforderungen erkennen und Chancen wahrnehmen

Das BNW stellt sich den aus wirtschaftlichem und gesellschaftlichem Wandel resultierenden Herausforderungen. Die Fähigkeit, Veränderungsprozesse zu begleiten und zu gestalten, ist eine Kernaufgabe.

Berufsbezogene Sprachförderung

ESF-BAMF-Programm

Fördergebiet 2602

**Aurich, Emden,
Leer und Norden**



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



EUROPÄISCHE UNION

An wen richtet sich der Kurs?

Im Rahmen des ESF-BAMF-Programms können alle Personen mit Migrationshintergrund bis zur dritten Generation gefördert werden, die einer sprachlichen und fachlichen Qualifizierung für den Arbeitsmarkt bedürfen. Dies sind insbesondere Leistungsempfänger nach den Sozialgesetzbüchern (SGB) II und III sowie Personen, die als arbeitssuchend gemeldet sind. Ziel ist, zur Integration von Personen mit Migrationshintergrund in den ersten Arbeitsmarkt beizutragen.

Voraussetzungen

- Alphabetisierung in lateinischer Schrift ist erfolgt
- Verständigung in deutscher Sprache ohne die Hilfe Dritter („Übersetzer/in“) ist möglich
- Integrationskurs sollte absolviert sein; das erfolgreiche Bestehen der Abschlussprüfung wird nicht verlangt

Ziel

Nach einem Kurs sind die Teilnehmer/innen sprachlich und fachlich so gut qualifiziert, dass Sie leichter eine Stelle auf dem Arbeitsmarkt finden oder dem Unterricht in einer Weiterbildungsmaßnahme besser folgen können.

Was lernen die Teilnehmer/innen im Kurs?

Förderschwerpunkte und Unterricht

Das ESF-BAMF-Programm besteht aus folgenden Komponenten:

- Berufsbezogener Sprachunterricht
- Berufliche Qualifizierung
- Theoretischer Unterricht (Mathematik, EDV, Berufliche Orientierung / Bewerbungstraining, Vermittlung von Schlüsselkompetenzen)
- Praktikum und Betriebsbesichtigungen und ggf. Vermittlung in Arbeit und Ausbildung

Einstufungsgespräche und Terminplan

Die strategischen Partner melden potentielle Teilnehmer/innen fortlaufend mit Meldebogen über das BAMF in Braunschweig. Eine Kopie wird den Teilnehmern mitgegeben. Das BNW führt Einstufungsgespräche und Kompetenzfeststellungen mit den Gemeldeten durch. Die Einladung dazu erfolgt über das BNW.

Was kostet der Kurs ?

Die Teilnahme am berufsbezogenen Sprachkurs ist für die Teilnehmer/innen **kostenlos**.

Fahrtkosten können für Empfänger von Arbeitslosengeld I / II erstattet werden.



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge